

Berlin, Januar 2022

Aktion Freiheit statt Angst e.V. • Rochstr. 3 • D-10178 Berlin

Persönliche Daten sollen Privatangelegenheit bleiben

Liebe Aktivisten

Es geht um die großen Internetmonopole Google, Amazon Metaverse/Facebook, Apple und Microsoft, die auch als **'Big five'** oder nach ihren Initialen als **GAFAM** bezeichnet werden. Diese 5 dominieren unsere Internetwelt zu mehr als 95%.

Damit ist der ursprüngliche Traum des Internets, einen Ort zu schaffen, an dem alle gleich sind und demokratischer Umgang miteinander herrscht, längst gestorben. Im Internet herrschen genau die kapitalistischen Bedingungen, gegen die wir uns ansonsten auflehnen...

Der Einfluß dieser 5, genau wie ihre Gewinne, wachsen ständig weiter. Jedes Start-up, das versucht mit einem anderen Geschäftsmodell Alternativen zu bieten, wird durch ihre Marktmacht entweder kaputt gemacht oder wird von ihnen aufgekauft.

Das Geschäftsmodell von Google und Facebook erscheint vielen Nutzern günstig, weil sie ihre Dienste kostenlos anzubieten scheinen, doch sie ziehen ihre gigantischen Gewinne aus der Aneignung privater Daten, mit denen sie dann machen, was ihren Profit wachsen läßt, ohne daß der Nutzer noch irgendeinen Einfluß auf den Gebrauch seiner Daten hätte. Das gilt für Microsoft, Apple, Amazon ebenfalls, sogar oft noch auf wesentlich subtilere Weise.. Darüber täuscht hinweg, daß ihre Hard- oder Software gekauft wird, was aber schon lange nicht mehr bedeutet, damit den vermeintlichen Besitz der Software zu erlangen, sondern lediglich eine Nutzungslizenz, die jederzeit widerrufen werden kann.

(Link zur Beschreibung des Trusted Platform Module, TPM, <https://www.aktion-freiheitstattangst.org/de/articles/7793-20211008-windows-11-in-den-startloechern.htm>)

Diese Software dient längst dazu den Nutzer zu überwachen. Im Zusammenhang der Aussage der ehemaligen Facebook Mitarbeiterin Francis Haugen vor dem US Kongress rief auch Amnesty Deutschland dazu auf, die Internetgiganten von staatlicher Seite zu regulieren. Trotzdem steht in Frage, ob damit das Problem grundsätzlich zu lösen wäre.

Sollte es nicht darum gehen, im Internet allein offene Dienste und Plattformen zu nutzen, die kein wirtschaftliches Interesse haben, sondern Interesse an einem wirklich sozialen Umgang auf

Seite: 1 / 2

<p>Aktion Freiheit statt Angst e.V. Rochstrasse 3, D-10178 Berlin Tel u. Fax: +49-176-96913331 E-Mail: kontakt@aktion-fsa.de Web: http://www.aktion-freiheitstattangst.org</p>	<p>Spendenkonto Bank: Triodos Bank IBAN: DE72 5003 1000 1060 9910 02 BIC: TRODEF1 Bitcoin-Konto: 1JZeVXdZ19oyTJZ3SUUX8wsdzSq2MgC6pW</p>	<p>Ko-Kreis (Vorstand) Mathilde Furtner und Christoph Andre Dr. Rainer Hammerschmidt (Schatzmeister)</p>
<p>Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Nr. VR 28834 B</p>	<p>EU Transparenzregister: 17019643006-45</p>	<p>Steuernummer: 27/659/52868</p>

Augenhöhe ohne dem Streben nach Profit.

Da sich die big5 auf US-amerikanische Gesetze berufen, können Klagen nach der DSGVO kaum erfolgreich sein. Noch ist unklar, ob eine Klage gegen eins dieser US-Unternehmen in Deutschland gestellt werden kann.

Es ist mehr Gewicht auf die Einsicht zu legen, ein jeder kann nur sich selbst verändern, wenn aber Viele ihr Verhalten verändern, verändert sich alles...

Aktion Freiheit statt Angst e.V. will eine Kampagne starten, um einen europäischen Rahmen zu schaffen, der es den Nutzern ermöglicht die großen 5 Internetgiganten zu verlassen, aber auch Vorstellungen zu entwickeln, wie das Internet grundsätzlich zu verändern wäre.

Bitte unterstützt eine solche Kampagne, indem Ihr eigene Vorstellungen einbringt, auch, wenn das Thema bei euch schon bearbeitet wird.

Wenn im kommenden Frühjahr/Sommer die Coroneinschränkungen zurückgefahren werden, sollten wir überlegen, zu dieser Kampagne ein größeres Treffen zu organisieren.

Wir informieren auf unserer Webseite <https://www.aktion-freiheitstattangst.org>

Mit freundlichen Grüßen

<p>Aktion Freiheit statt Angst e.V. Rochstrasse 3, D-10178 Berlin Tel u. Fax: +49-176-96913331 E-Mail: kontakt@aktion-fsa.de Web: http://www.aktion-freiheitstattangst.org</p>	<p>Spendenkonto Bank: Triodos Bank IBAN: DE72 5003 1000 1060 9910 02 BIC: TRODEF1 Bitcoin-Konto: 1JZeVXdZ19oyTJZ3SUUX8wsdzSq2MgC6pW</p>	<p>Ko-Kreis (Vorstand) Mathilde Furtner und Christoph Andre Dr. Rainer Hammerschmidt (Schatzmeister)</p>
<p>Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Nr. VR 28834 B</p>	<p>EU Transparenzregister: 17019643006-45</p>	<p>Steuernummer: 27/659/52868</p>